

1174/AB XXI.GP

Eingelangt am:25.10.2000

BM f. soziale Sicherheit und Generationen

Ich beantworte die an mich gerichtete schriftliche parlamentarische Anfrage der Abgeordneten Haidlmayr, Freundinnen und Freunde **betreffend Erfüllung der Einstellungspflicht von behinderten Menschen nach dem BEinstG, Nr. 1199/J**, wie folgt:

**Frage 1:**

Die Erfüllung der Einstellungspflicht nach dem Behinderteneinstellungsgesetz für die in der Anfrage genannten Anstalten ergibt sich aus der nachfolgenden Zusammenstellung. Da für die Überprüfung der Beschäftigungspflicht der jeweilige Monatserste herangezogen wird, liegt der Beantwortung der 1. Dezember 1999 als Stichtag zu Grunde.

**Erklärung der Abkürzungen:**

DN - GES	Personalstand insgesamt
NERP	abzüglich beschäftigte begünstigte Behinderte
DN - PFLZL	Summe der Dienstnehmer, die für die Pflichtzahl relevant sind
PFLZL	ermittelte Pflichtzahl
ANRP 1 + 2	Summe der begünstigten Behinderten
ANRP 2	doppelt anrechenbare Behinderte
Erfüllung	Erfüllung der Beschäftigungspflicht

**Berechnungswerte für das Kalenderjahr 1999 zum Stichtag 1. 12. 1999**

	DN - GES	NERP	DN - PFLZL	PFLZL	ANRP 1 + 2	ANRP 2	Erfüllung
AUVA	4.757	178	4.579	183	186	46	+ 49
PVArb	3.640	145	3.495	139	149	28	+ 38
PVAng	3.052	139	2.913	116	141	35	+ 60
BVA	1.496	46	1.450	58	48	8	- 2
VA d. Österr. Bergbaues	242	21	221	8	21	3	+ 16
SVA d. gewerbl. Wirtschaft	1.586	29	1.557	62	29	10	- 23
SVA d. Bauern	2.131	108	2.023	80	110	28	+ 58
VA d. Österr. Ei - senbahnen	729	21	708	28	22	7	+ 1